Sier

ppen uls / schen ppen ppen

er

d billig.

iho

lus

sel

tr. 9|10 ilbe

ücherei

Pfennig

s)allelane Landeszeitung für die Prop für Anhalt und Thürin Jahrg. 219 morgen-Ausgabe

Bellugspreis mon a : li ch 2 G. III, ausschließlich Subellungsgebühr. — Bestellun nebmen der diemstägerin Beriefträgen und unfest Ausstägerin Scholene der Beriefträgen und unfest der Der Beriefträgen und unfest der Der Beriefträgen und unter der Beriefträgen und unter der Berieftragen unter der Berief

Geichättsftelle halle-Saale, Leipziger Strafe 61/62. — fernruf Tentrale 7801, gends von 7 Ubr an Redaftion 5609 und 5610 — Posticheckfonto Leipzia 20512.

Halle : Saale

Dienstag, 23. Febr. 1926

Angeigenpreis: Die Soppatene 34 mm breite Millimeterzeile: 15 P. Sprinnig. Samilien-Angeigen 6 Pennig. Stellen 8 permig. Stellen 90 mm breit Bellamo-Millimeterzeile: 70 Pig. Babatt nad Salle-Saals. für Platpoorderifen u. elephonid übernitteile Insteat übent Gefcaftskelle Berlin, Bernburger Str. 50. gernruf Umt Kurfürft Ar. 6294 Eigene Berliner Schriftleitung. — Berlag n. Drud von Otto Chiele, Halle-Saale

Die Delegierten zur Genfer Vollversammlung

Aus der Tagesordnung der nächsten Ratsfigung

Chamberlain und Briand in Benf angemeldet

Gienf. 22. Webrnar.

(Gigener Draftvericht.) In bem Bofferoundsfefretariat finb bereits eine große An-

In bem Solfteinundsiefretariat find bereits eine große Angabl verichiedener An meldungen für die Bollberfam mlung am 8. März eingelaufen. Gleichzeitig liegen eine Reihe
bon Meldungen aus den hauptstäbten über die Jusam menjeungen der Delegationen vor, die eine Uebersich
über die Zusammensehung der Bollversammlung bereits jeht ermöglichen. Es werden aller Borausficht nach entlenden: England den Aufgenminister Cham berlain, Frankreich
Briand, Italien Scialoja, Japan Graf Tehen
Belgien Auchenminister Bandervelde, Tickofossomet
Ungemminister Dr. Beneich, Bosen Ausgenminister Graf
Elrezhunkl, Orferreich Sundessangler Ramel, Ungarn Graf
Elrezhunkl, Sersien Minkenminister Brat eint die ist die Mundung Apon pi, Serbien Augenminifter Rintightifd, Rumanien bermutlid Augenminifter Duca, Schweiz Bunbescat Motta, Spanien ben Parifer Befandten Quinones be Leon.

Spanien ben Narifer Gefanden Luinones de Leon.
Der Wölferkund beröffentlicht bette die Aggedordnung der 29, Natissisung, die am gleichen Zoge wie die Kullversammlung de Vollekerbundes, am 8. März, um 11 Uhr vormittags, unter dem Borfig des japonischen Botschaftes, Grafzist, der die Anderschaften der Anderschaften der

mandats um 28 Johre.

2. Eine Neihe von Fragen. die das Saargebiet betreffen, u. a. die Ernennung des Kräfistenten und der Mitglieder der Gaarregierungskommission, die Verneskung der solalen Gendernerie im Saargebiet
Aruppen.

3. Keissehung des Zeitpunstos für die Einderungder französsischen
Textereitenden Kommission für die Abrüftungskonferenz.

4. Kenntnisnahme einer Denkschrift bes Generalsekretärs über Borjchläge, die den allgemeinen Frieden betreffen, insbe-sondere die obligatorischen Schiodsgerichte und die Sicherheits-

sondere die odligatorischen Schiodsgerücke und die Schiegells-probleme.
5. Krüfung der Berichte der Kredits, Kinag- und Birts-schaftskommission, der Kommission stür gestitiges Zusammen-ackeiten und für Küchtlingsfragen.
6. Vinderheitenfragen in Oberschlessen, und ywar Chieged des Karl Michaelt und der Bereinigung der Hosen in Deutschland.

Spanischer Porftof in der Yölker: bundsfrage

Mabrib. 22. Februar.

Eric Drummond nach Condon abgereift

Der Generalsefreiär des Bölferbundes, Sir Eric Drumm ift nach London abgereist.

Ammer größere Schwieriakeiten für Dr. Reinhold

Berftartte Bedenten gegen Reinholds Steuersentungs=Programm

Berlin, 22. Februar Bon unferer Berliner Schriftleitung.)

Die berig iebe nen Steuerpantte des neuen Reichspfinangministers begegnen, wie aus parlamentarischen Stressen mitgetellt wied, in delse und jonen Jinicht manchen von jachmännischer Seite gefolgerten Bedenten. Jiergu gehört ber allem auch die Winsche Dr. Keinholde,

bie Lugusftener gu befeitigen.

Man hålt den Abdau beier Went der Umgleifener im Augendick nicht ig i zu zu est mit ätzt ein aus biestocken
Kunden gerechteritigt erstenten der bierbei ein aus biestocken
Kunden gerechtsetigt erstenten der bierbei ein aus biestocken
zogen ift, andererseits aber gerade bei der Augussteiner wurch die
zielen nachtrafich eingestierten Einschaftungen und Ausnachmen
er bestehene Druck als nicht so besonders wirtschaftlich
kommende mehrunden wird.

Im Kinanaministerium sesse die überwiegt die Ansich, das der
kennende mehrunden wird.

In Arcisen des rheinisch westelfalischen Kohlen-baues vermist man jede für die Hörderung des Wosayes au erwägenden Wassindmen. Die 3 unahme der Halben beit ande von acht da verend und die Keichkochingelüschen bei kan er von acht da verend und die Reichkochingelüsche bei stehe Kohlen der werden unterfügen. Neberhaust bildet das Kapital Reichkochingelüsches werten inner größer werdenden Konn bei ples die Archen unterfügen. Neberhaust die Große Echwicksfelten die intern inner größer werdenden Konn bei ples die Konsten in und Reichwecken. Bordfäge praftige Gestatt annehmen sollten, auch wiederum der bem Finanzausgleich ergeben. Die Zuweispa des Andis archives an die ergeben. Die Zuweispa des Andis archives die and die arrechtes an die

bem Hinangausgleich ergeben. Die Zuweijung des Zuicklagrechtes an die Kommunen würde ein bereits als achgeschlössen anzuschendes Voolden donn eine mit sein Anfangsstadium gurückerteben, iodab besonders die Frage der Esteierbegirfe und der gerechte Trennung des Seteierauffommens, besonders himischlich der Ein-fommensteuer in rein kednischer himisch, zosie kompischa tionen bringen sollte. Die Deutschaften die Konflick vird an diese Seteierauffomens Reichsstangnimister vor-aussichtlich gegenüber dem Reichsstangnimister vor-aussichtlich sehr schwerzeierber Bedenken zu aubern hoben.

Die Reichsbahn bevorzugt das Ausland Berlin, 22. Februar.

Bie bem "Deutifen Banbelsbienij" von unterrichteter Seite mitgeteilt wirb, jat bag Gifenbangentralam; bie Schwellen-Lieferungen für bas Jach 1936 bon naben 7 Mitlio-nen Reichsmart ausschließtich im Ausland unternen Reichsmart ausschließtich im Ausland unter-gebracht. Die Einfuhr biefer Schwellen ist teilmeise sogna burch ausländische Spediteure bejorgt worden. Die Eindedung bei beutischen Jirme wäre nicht teuerer zu stehen gefommen. Frühre bestand die Bestimmung, das die insändische Possischerungen sogar, einige Brogent teutre, sein die ausländischen. Weinigt die Ausländischen ihren 100-Williomen-Kredit aus deutschen Witteln so unter? Schristl.

Die deutsche Teilnahme an der inter-nationalen Wirtschaftstonsernz Berlin, 22. Februar.

Bur Borbereifung ber internationalen Birticajis-jerena bat der Bölferbund einen Ausjous gebildet, der

örensskäftlich im April diese Jahres gufammentreten wied und ein Brogram m für die Hauptsonferenz aufzuftellen hat. Die Ritglieber volleige Ausschuffes, dernuter drei Deutifa e, find bom Vällerbund berufen worden, und nach dessen Wosten dies als Bertreter der Negierungen oder ihrer Orgene zu detrachten. Die Reichsregierung wird Berantessung nehmen, die für die internationale Wirtschaftssonferenz in Bertracht bei über Fragen mit berschiedenen deutschen Ausschuffesteigen zu er-dreten. Es ist desdicktigt, mit den Spisenberdönden in Ker-bindung au treten, josob sich ihr dieselben kösse wiede Wateren für die internationalen Wirtschaftssonferenzen in Frage sommen,

Breisabban in ber Braris

Berlin, 22. Februar. (Gigener Draftbericht.)

(Eigener Drahtbericht)

Wie man melbet, haben in Duerrmenz-Wühlader in
Bürttemberg mit wenigen Ausnachmen die Ladengeschöftle (Handbuerker, Mehger, Bäder, Birte u. a.) in einer Berfamm-lung unter Leitung des Ortsborskeisers beschöftler, vom keutigen Tage ab ihre bis derigen Berkaufspreise in ach der Bare um 5 bis 20 Brogent zu ermäßigen. Die Ge-meinde hat als erste die Tarise ihrer Betriebe (Elektrightst, Wossel und die Sollzinstein) in gleichem Umfang herab-gescht.

Die Berliner Sochbahngefellschaft lehnt das Magistratsangebot ab

reynt das Wagistratsangebot ab Berlin, 22. zobruar.
Die Hogsbahngefellschaft den numech das offite zielle Angebat des Berliner Ragistrats nach internen Verbundlungen gwössen den Oberdüngsreniefer und dem Kömmerer einerjeits und der Gesellschaft andererjeits ab gelehnt. Die Stadt ist enligdiese, wie dem Generalderiammlung der Hogsbund lintegrundbahn einzuberusen, in der sie allerdings als Arrieinicht mit stimmen dar, um ihm einahpunkt mit allem Nachbaud zu vertreten. Die Dachdangesellschaft, die von der Albistik des der Vorlässen unterrickiet ist beioni jedoch ausbrücklich, das der Vorlässen unterrickiet ist beioni jedoch ausbrücklich, das der Vorlässen der Vorlässen

Eigenartige Sparfamfeit bes Berliner Magistrates

Berlin. 20. Selmum.

Sur einer Aussicaujstium, det heute der Beitine Magifted de flut die Hestnorme der stättlichen Staddinspettoren Schulz der Grand der Staddinspettoren Schulzer der Schulzer de

Die Ausbeutung ber "Untertanen"

Die Ausbentung ber "Untertanen"
Am Sonntag ift Bürgermeiser Süß in Oppau berkafiet mowen. Ieber die Vorgelschied, W. Hobenden
kafiet mowen. Ieber die Vorgelschied, W. Hobenden
kafiet mowen. Ieber die Vorgelschied vorgelschied befortung
merben folgende interfeinet Eingelieten bekannt: Schon seit
längerer Zeit fat sich die Staatsanwaltschaft mit einer Reiße bon
Ausbergeschen bes versichteten Wirgermeisers behigt, die zum
Zeil noch der Auflfarung bedürfen. Siß wird insbesondere ber
Vorwurf gemocht, das er vor einer Wannteinure Bauftrung
bowen Bauarbeiten die hom Versichten bei Vergebung
bon Bauarbeiten die ben Wischerunstan ben Oppan begünstigte. Siß der von Beruf Weckollbrecher war, if seit
längeren Jakren eine der untstittenlien Verlönlichseinen
Während der Ründener Rätegen immt dar er Kalizeit
präfiben im Münden; in Oppan bat er beinders durch
feiren Reufostverlag, "An meine Untertanen" von sich rechne gemocht. In unterricheten Kreisen immt man an, daß sich die
Affäre noch erstellt dassehenen wird.

Blutige Zusammenftofe in Unna

Dortmund, 22. Februar. (Eigener Drahtbericht.)

(Eigener Draftbericht)

An Unna iam es geliern anlähighe eines von den Wölfischen becansitateen De ut ichen Tages au flutigen Aufammenischen Anderen Bengenen der Bechtscobielen und dem Anderen Enderen der Bechtscobielen ich den Steinen Aufaben Anteien. Auch Beenbigung der Feitigkleit getieten die Wölfischen mit ihren politischen Gegaren doort aneinanden. In furger
geit war eine ich were Schlägerei im Ennge, bei der and
Echüftscheinen Angebereit und der eine Angebereit genug mar, der Agas Berr zu merben, wurde die Orimunder Echupolischen Angebereit und der Schlässen der Angebereit und der Schlässen der Schlässen der Schlässen der Angebereit und der Schlässen der S



Die Bernehmung bes Frantenfälichers Schulze

Berlin. 22. Rebrugr.

Der Feme-Musschuft bes Landtages auf unbestimmte Beit bertagt

Berlin, 22. @

Der Feme-Ausschul bes Landings beschiede, in seiner öffent-lichen Webnbisbung, in der nächsten Woche noch einige Leingen gu vernehmen. Außewden soll eine Auskunft darüber eingeholt werden, mann seiner Zeit der Hoftloefelt des Reichswohrministe. riums gegen Schuls achgesaufen war. Zum Schulz wurden bie Modalitäten erörtert, unter benen Oberleutnant Schulz und Kalmebel Klapproth bennächt im Untersuchungsgefängnis bernommen werden follen. Der Ausschuß vertagte sich bann unbestimmte geit.

Gin italienisches Mußenhandelsmonobol

Mailanh 19 Sebruar

Die jeit einigen Bochen im italienischen Jinang, und Wirfschaftsministerium gesührten Verhandlungen ihre die Schaftung eines Auße nhandels monopols sind munnehr zum Abschlungen ihre die Schaftung eines Außernhandlungen ihre die Schaftung eines Konopols deputedt nicht nur die Serfiellung einer Einbeitsfront gegenüber die inbeitsfront gegenüber des muschen Ausland, inweiner geschaften des Ausgehrenzungen werden Konopols wird der die Verlächung des Aufgehandlungen wird der Verlächung des Aufgehandlungen des Aufgehandlungen der Sandellungen der Sandellungen der Verlächung des Aufgehandlungen der Sandellungen der Sandellungen der Verlächung des Aufgehandlungen der Sandellungen der Verlächung des Aufgehandlungen der Verlächung der Verläc

Das frangöfisch-türkische Abkommen

Baris, 20. Februar

Das frangösisch etürtische Abbomen.
Das frangösisch etürtische Abbommen ist dei den Varisch am thi che de Varisch am thi che den Varisch am thi che de Varisch am thi che varisch am thi che varisch am thi che varisch am thi che varisch am this che varisch am thi che varisch am t

Reutralität ber Bagbabbahn

vorsieht, die sowohl türlisches wie auch sprisches Gebiet durchquert. Diese Reutralisierung vedeute, daß in einem Konflittfall die Bahn nicht benuht werden darf und Streitigkeiten

Gin Riefenprozeft mit 500 Zeugen

Der Beginn des Sütiom-Prozeffes

Seute früh begann vor dem etweiserten Schöffengericht leichefelbe, das für die Dauer auf eina gwei bis drei Monate berechneten Brugiffen auf Monate berechneten Brugiffen auf Monate berechneten Brugiffen auf Monate berefindelt, die Berhandlung gegen den Freihertn von Lü is o.v. Der Progeh dürfte einen Umfang annehmen, wie im bisker tein Fregse gehobet bat; benne Sind 600 Zeugen geladen, obenndige Schüler des Angeflagten, deren Elien und die Angeflagte keils als Secher, teils als Leiter gewirft hat. Die Straftaten.

Die Strafinten,

die dom Angeskogten zur Laft gelegt merden, geben bis zu m

3 a bre 1918 zur ül. Art gelegt merden, geben bis zu m

3 a bre 1918 zur ül. Artsetzer v. Lithon mein der Bornachne
ungädigiger domdunigen und ichnerer Wißbandbungen den Milisberführigen beschaubigt. Es handelt fich un 76 Gingelfölle. Dem
Innfange des Untlagemateriels entherechen teiler ich fün fün f

Beiter lind zolltereche Zachbertlindige geloden.
Der Angellogie wurde für der Ferhandbung aus bem
Innerhadunssgefängnis borgeführt. Er für ein unterfehter, frägiger Mann bon eines 40 Joneen. Sein bolles, rundes Gesicht mit
fchilgen Bahurtdert und dien, Untdessen Ausgehapenanen fallt
auf einen eineräfägen Gäsandter follsigen. Die erften Zeitgenichungen unten erft auf den 25. Körplare, fo das ibe erften der
Täge für die ber am in ort liche Berne him ung des
An gellagten bestämt find. Die Bornfittagsführt murde
mit einer großen Ungabl von Unträgen der Bereböhrung ausgefüllt.

des Angestagten. Er begründere es damit, dat
weber Fluchtverbacht nuch Verbuusflungsgeschr
vorliege. In der Fortdauer des Hatzelehfis liege eine Beidränflung der Vereidstjung; denn der Angeschafte nerde mit dem
kännsgeichen des Gefongenen den jugenbicken, leicht beenfülligbaren Zeugen gegenisser fichen als ein Verurteister erichienen. Um jeder Einwickung des Angeschaften vorzubeurgen, mäge das Gericht ihm aufgeben, während der Dauer der Verstand-

ung mit ben Zeugen weber schriftlich noch mündlich in Ber-ndung zu treten. Der Staatsanwalt widerlyrach biesen Aus-thrungen und belegte seinen gegenteliksen Standpunkt eingeben. Rach längerer Beratung verfündet Austagerchisten Feugher, ih dem Antogs der Berteidigung inattgegeden werde. Auf Ge-einsteliklie nurde der Staatschaftlich werde.

nanogen gaven sonne. Am weiteren Berlauf der Berhanblungen wurde dann die Anklage verleien. Darauf erjuchte der Borsthende den Ange-klagten, sich zu der Anklage zu auhern.

Der Angeflagte

Hagden, fich zu der Anklage zu äuspern.

Der Angellagte
aing auf die ihm aur Lott gelegten Knügeleien und fittlichen Verfestungen soll gar nicht ein. Er sode des Andertentorps des
festungen soll gar nicht ein. Er sode des Andertentorps des
festungen soll gar nicht ein. Er sode des Andertentorps des
fodere eine Erellung der der Rheinfilden Afflion in Wors angenommen. Die Korduirfe, die man ihm mache, seien gerode von
Echillern ausgegengen, die er die bodenflichen Jamoliungen obgefaht fade. Seine Unterrichtsmetigde sei in der Aleinstod Aufon
nich berstanden worden, und ho sei er nach Johne gegangen, wo
ist der in die die die gegen ihn in iz einer worden sei.

Das schlecher Schülermachervol in Josien habe fin gegannen, mit
treisgen Grundsichen borzugeben. Besonders zwei politifch In Iste den nicht der Anderschaft und der in die der hich die Anderschaft der

Das schlecher Schülermachervol in Josien soll erhauten Den

Schlecher der der der der der der der der der

Schlecher der der der der der der der

Schlecher der der der der der der der

Beschleche der der der der der der

Schlecher der der der der der der

Schlecher der der der der der der der

Schlecher der der der der der der

Schlecher der der der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der

Schlecher der der der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der der der der der

Schlecher der der der der der der der der

Schlecher der der der der der der der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der

Schlecher der der der

Sch

ber Entscheinung eines Schiedsgerichts unterließen. Weitere Webungen bestätigen, dog ein Teil der Begdobbasin, der bisher die Verrage des kurischen Teils der Türfel biete, gang an die Artiet abgetreten wurde, ebenjo berschiedene Stationen und Dörfer. Tewiff Bon erklärte einem intrifische Berscherere, dos neue Wöhmmen sei nur ein Zusch ben Bertrag von Ingopa, um Schweiteiten zu besitzigen und nachbartiske Streitigkeiten zu regeln. Bet einem gegenseitigen guten Willen öffne das Wolfern der Beitzenkwicklung der Frenkfichtigkeiten zu bestätzt der Reitzenkricht und Beziehungen zwischen Krankreich und ber Türkei und der Verleit und Sprien. Rach Palatermeldungen hat der Artiet und besteht und Sprien. Rach Pältermeldungen hat der Alfach in der Verlages

in London eine merflide Beunrubigung

Schliegung bes Safens bon Ranton

Nach englischen (1) Melbungen schänd de Annon, 22. Seinbon, 22. Seinbon, 23. Seinbon, 24. Seinbon, 25. Seinbo

Frage commer nam. Rach höteren Melbungen aus dongfong hat das fonjulatifcherps in Kanton die Schließung des Safens duch 1 Solfommiljar ein mit dig gebilligt. Das Borgeben e Kontouregierung gagen die fremden Rächte hatte die Fort-trung des Hefenverfeltz unmöglich gemacht.

Der neue italienische Botichafter nach Berlin unterwegs. Der neue italienische Botichafter für Berlin, Graf Albro-vandi, ist am Soundagabend nach Berlin abgereist. Borber hatte er eineschende Besprechungen mit Mussolini, Grandi und anderen Ministern.

anderen Ministen.

Russland kauft 200 Fluggeuge. Der Rat der Volksfommissare hat den Klan des Kriegessommissaries, 200 Fluggeuge sire die russissa Krmee angukaufen, vehälligt. Die Ketikellungen sollen an hollandiste den hollandist, die Abfirmen bergeben werden. Eine Kommission begibt sich hierzu
in päcksier Zeit noch dem Anslande.

Der heilige Htrom

Gin Freiheitsroman von Lisa Barthel-Winkler.

inn und dies muß das Mundelmaß des Glaudens fein.

(AB et it Me de mut et 2).

Angrid.

Angri

Trum, frum, — frum, trum, trum ... Der Landstnecht zieht im Land berum . . . trum, trum — trum, trum, trum, Mit Pfeisen, Trummeln und Gebrumm .

Klang es drumten. Dam polterte es, als ob ein Afrat vom Gestein abrutsche. Die Schritte kamen näher und die Worte klangen
deutsicher . . .

Seia, heia, heiha juchhei, Die Wallensteiner ziehen vorbei, Seia, heia, heiha juchhei, Mit Spiel und Feldgeschrei . . .

Der Gesang brach jäh ab, denn der Wanderer kuchte aus Turminnern auf und sah oben die lächelnde Fremde auf ihn

laufgen. "Deil" rief er, den hut Aftend; als er so voe ihr fland, aufrecht, groß, ishlard, mit wederven Wondharz und blauen Augen, außeichen der iröbliche Wendhare, roten Lüpen des boctofen Gesichtes die starten, weißen Zähne aufölikend, empfend Angrid Aslam eine unseunhige Freude an biesem Bisch underdordenster, junger und stolger Wähnstickleit.

unberdorvenster, junger uns older Warnindsteut.

Er trug einen graum Geperlangu und sein gebräuntet
Sale hof sich aus örsenen, meisem Semblragen. Den Banderslob in der rechten Samb den Musika auf den Midden, die
Linke leicht in die Higte gestützt, mit einem bewundernehen
Sächeln um Mund und Mussen, versterrie er auf der obergien
Guise um bergeig über Ingen, dersterrie er auf der obergien

betrachten. Sie hatte auf seinen freien Wandergruß mit einem freu lichen "Grüß Cott" geantwortet und wartete cunn, gleich i in Betrachtung versunken, daß er ihr den Abstieg freigäbe.

in detracquing verjunen, oog er proen anjucg freigade.
Zögend taat er beiseite und um feinen Nunh zudte es, als wolle er sie anreden. Neber es schien ism doch debentsche elten zog sich in schwere, problematiche Kaiten.
Zann, ese sie gang nose an der Treppe stand, siegel seine ursbeitimmerte, offene Natur.
"Darf ich?" fragt er, den stopf ein wenig schaltsaft noch sinds overiet.

fints geneigi. 22 Mos denn?" fragte fie: es war ibr, fie fonne gar nicht anders, als ihm gerade und immer vor inneter Freude lächelnd in die Augen seien.

de Augen sehen.

"Neben — mit Ihnen."
"Neben — mit Hange."
"So eilig baben Sie's?"
"Nam wartet zu Daufe auf mich."
"Derr Gemaß! . ?"
"Nein, Rater und Buder."
"Dann ifi's ungefährlich."
Sie mußte lachen.
"Bas ift ungefährlich."
"Bas ift ungefährlich."

"Gemanner warten nicht gern, und dann hätt' ich mie nicht getraut, Sie zu fragen ob ich mit Ihnen absteige

f.", "Hoer jest getrauen Sie sich 89"
"Ich bin überbaupt febr mutig, Gestatten Sie: Hogen Gimter Logen aus Beritin."
Dabei ichtug er die hoden zusammen und machte eine

furze knappe Berbeugung. Sie nicke ihm zu und wirkte schenklich, mit der Hand nach dem Eidel.
"Geftatten Sie: Gegend in Sachjen von der Nuine Frientietin aus geschen. Naubritterburg aus dem Nittelaster des Archieren von . . et cetera . . deswegen sind Sie dech beraufestleteter.
"Ach, Gegend geniehe ich folo seit vierzehn Agen. Augenblicklich im im Ihr Arrühlte lieder, gnädiges Fräulein."

"Nein, someicheln missen die mit nicht. Das kleibet Sie chiecht."

Gr errötete die unter die Hoanwurgen.
"Das ist ein gertum Ich schaue Sie modrhaftig icht lieber an ols alle Gipfel der Söchsissen Sie modrhaftig icht lieber an ols alle Gipfel der Söchsissen Schaue Sie modrhaftig icht lieber an ols alle Gipfel der Söchsissen und den icht alle Schaue Sie and icht alle Schaue Sie Schaue Sie Schaue Sie der die Sieden von bertetet.
"Anged Assan wande ich mit unterdrickten Lacken den Zabei fag er aus dem Aussant der Etigen hindsguiseigen. Zabei fag er aus dem Aussanie der Hinde Sieden der Sied

siad Kiguren in den Sand.

"Kann mir schon benken, — Dann sind Sie den gangen Wend mit biesem badwicktigen Bestad bekaftigit; und ich sollte mir joe einem fädenen Konna guschmanengeheitett. Bortieltung bei dem Henre Agde und dem Geren Aucher — gemeinfame Verndung in den der Menderständen. Nordbögeinwanderung und gum Schull — na je, ich bah balt daneben gedietet. In, Endderständer Menderständer der Schuller — na je, ich bah balt daneben gedietet. In, Endderständer — Sei sieben mich tier erfchättett — das itt ehen Reispopeile Die Seele eines einsomen Wanderers ist gum Versten voll mit romatischen Empfischungent dimmet. Sonne auf Vergen, siderne Künfe, Gerin, dieten bei der gegeinmissolle Mädden mit trausigen Ausgen. Des alles füngt man fich leichten Vergens ein — und kummerbeladen lehrt nan dazu heim . "Greite werden beim den der nach dazu heim . "Gerens ein — und kummerbeladen lehrt nan dazu heim . "Greiteung folget.)

(Fortfehung folgt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X192602232-17/fragment/page=0002

DEG

Bis Lan über di jeht m danken. Bege g brauchei Kach, du new tehen a der Bli llud üb oft ük leidense

Der 2

eiben portich Bor chaum hnung lagiftrat nieder ein ür Aufhe Nach er Erwei

beutur Musbeutur heim — i feite versch folge ihre geeignet i So ungef meldeien nicht meh

Stabt

Stadi Bergicher hreibung dig bei Bürgerich In n nach 11/4fi n o m m e

Sa B

Mach bon I & glieber u bon ben ! und freu Die in domfe! Koneignh, Meigner, Marie L pergef, I

mart ein Wirtscha Wirtscha Betriebe jedoch nu ihm nur bleiben,

bleiben, gaben. Zurücka rentable wünscht Herabsei machern. Rad Kirchk Mildber

Rär

danken. Reisend Wandel und au schlager Ab und lie Einseit der M lichen sich in

"Bergichente" und Erwerbelofennot

Bor ben Stadtverordneten

Die sogialdemostratische Frastion hat seit gesten einen Sig nicht im Stadtpartement. Herr Finnelsen einen Sig nicht im Stadtpartement. Herr Finnelsen einer, der ab-pratio Wosten bei Stadt bei Godd eingeschen berech große Entriftung bei der R. B. D., die biefer auch durch me entsprechende Erfactung des Geren Gunther Ausbruch gibt, G. S. D. stellte sich naturisch schafen der heren Ge-

en. Der Borsteher machte sodann die Witteilung, daß der Re-

Bprafibent bie Bahl bes Stabtbaurats Dr. Beilmoun beftätigt

unter

el an

t Verbejucht
darauf
dangebe bom
abgeBufow
in, wo
in fei.
n, mit
in f &t habe

nn g jeht usfor

nton

und Bolfa-Fing= fixe

gen. Gie

auj bent

ber

id,

Herner brachte er das den uns bereits veröffentlicht reiden der Baggonfabrik in Riesth jowie ein entsprechender werkschreiben der Gottfried Lindner-A.-G zur Verlesung.

Schreiben der Waggoniabrit in Riesth jowie ein entsprechenbes inwertikreiben der Getriebe Univerlieb. Ein vor Leist in der Gran, der Erfeitung.

Bor Gintrift in die Tagesordnung boantragte Stadte. Zich an mb 11 va (Soa), die Erflätung des Magifiratis, bert. Afficienung des Achifirations der Verleitung des Magifiratis, bert. Afficienung des Achifirations einstellen der Leistellen der einstühren. Er plädierte gleich dem Kommunisten Halte Anficken er plädierte gleich dem Kommunisten Halte Anficken der Leistellen die Leiste konstellen die Leistellen der Einfeligung.

Rach Berleitung mehrerer Dringlichteitsanträge der Einfeligunge Greichen der Leistellen der Einfeligungen Ersten werden. Und es ging sogleich recht ledder in der Einschlichen der Leistellen der Verlagenscheiten wurde den Magifiratische Meistellung der Aberschliche Verlagenscheiten wurde der Magifiratische Gelichten für den Werten der Verlagen der Verlagenscheiten der Verlagenscheiten werde der unschen der Verlagenscheiten werde der unschen der Verlagenscheiten werde der unschen der Verlagenscheiten werde der unschaften Gelichten für den Verlagen der V

In namenklicher Abstimmung wurde schließlich die Borlage nach 11/stündiger Debatte gegen die Stimmen der Linken ange-

Run ging es in etwas besierem Tempo weiter: Nebernahme von Basserieitungsfossen der Siedlung Reusfalle, Landerwerb am Reuwerf, Nebernahme einer Bürgschaft von 30 000 M. an die Meinwohnungsban-des, halle.

die Kleinwohnungsbau-Gef. Salle.

gekanntlich hatten die Kommunisten in der letzten eitzung die Pildung eines Kontrollausschaffen für die Erdobtant beantragt. Der Rechts und Berfalfungsansschut; die eindebtant beantragt. Der Rechts und Berfalfungsansschut; ist aber zu einer Klochnung diese Autrages gekommen, da er auf Grund der Schungen überfülissig ist. Darüber hinaus beautragten die Kommunisten eine Erweiterung des Spartassenvritandes um 7 Wichglieber.

Aufnahme der Fabrikation von Aunstfeide durch die 3. G. Farbenindustrie, Frankfurt a. M. Wie mitgeteit wird, wird auf einem den Fardensfadriken vorm. Fred. Baher in Leverlufen gehörigen Gelände die Worringen eine Aunststelle den fabrikeringen der Ausgebreiten von Aupfer-Amm onie f-Seide noch dem Wemberg-Verfahrer aufgunehmen. Ferner ift geplant, des gägligd eines Aufahmenardeitens mit der Bemberg-Gruppe Vereindarungen utreffen, fowie den Kerfauf der neuen Produkte durch die Bemberg-Gruppe vorzungen generaleiten.

halle-Hettitedter Eisenbahngesellichaft Die Gesellschaft bringt jür das abgelaufene Geschäftsjahr, das mit einem veröslinismäßig guten Ergebnis schließt, eine Dividende von vorau sis sichtlich 4 Kroz, zur Verstellung.

Sauptversammlung des Landw. Bauernvereins des Saalfreises

Nach einer furgen Begrüßung gebenkt ber Borsigende, bon Zafraewski, der im letzten Jahre verstordenen Mit-gieber und die Berfammlung ehrt für Andenken und Erdoben von dem Rächen. Darauf jolgt eine Prämtierung treuer Arbeiter und treuen Geisches.

gieber und die Berfammtung ehrt ihr Andenken durch erzischen on den Richen. Darauf jodt eine Prämiterung treuen Andeiter und treuen Gefündes.

Die Bannen der Kämiterten, von denen dei iber 60 Jahre in demtielben Betriebe tätig fünd, find: Georg Better, Warte Soneign, Midne Koneign, Gifo deinide, Iva Bautich, Baul Reispier, Lina Sammer, Margarete Laudich, Franz dittel, Rarte Laudich, Eine Geiter, Marie Soneign, Midne Koneign, Micke, Minna Schmidt, Joeff Langerset, Bilhelmine Geifer, Extitiane Majdich, Marte Meispier, State Leider, Friederiffe Walfer, Henrich Samten, Midne Schmann derte, Richard Kinder, Marte Bohn, Richard Midne, Sermann derte, Richard Kindermann, Friederife Balfer, Dentitich Kontiantin, Marte Bohn, Richard Midne, Sermann derte, Richard Kindermann, Friederife Balfer, Gerickte Kontiantin, Marte Bohn, Richard Midne, Sermann derte, Richard Kindermann, Friederife Balfer, Gerickte Kontiantin, Marte Bohn, Richard Midne, Sermann derte, Richard Kindermann, Friederife Balf, Sart Reitel und Wilhelm Meinhardt.

Rach den derugt folgenden Buntlen, Bedmungslegung und Commerderdumfung, ergreift Dir. Zeiber den Den derugt folgenden Aufgehalt der Schweizer und Burten gestellt der der der Geschweizer der Schweizer und Burten zu der der Schweizer und Burten zu gerein der Schweizer und Burten gericht der Schweizer der Wilderber der der Schweizer und Burten Einfarfantung der Ausgehalt und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf dem Wegeband und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf dem Wegeband und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf dem Wegeband und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf dem Wegeband und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf der Wilderbertigen Der Grindinger zu ergelende der Midgeben und Schweizer und Düngemittel. Endbich winfcht er ine auf der Wilderbertigen der der Villegerieden und Schweizer und Düngemittel. Endbich winfche er ine auf der Wilderberti

lich gesteigert, so das wir zurzeit eiwa 9 Millionen Michfüße in Deutschland haben, die der deutschen Landwickschaft im Ladre 3.4 Millionen Warf einferingen. Er betont die Gekönde der Produktionsberringerung durch den Preidschland und sowert gesigerte Melland (in erster Line Sinionies auf den Adfrece der Milch durch das Belässenährungsministerium) für den Absahrende von Krischwild. – Nach einer kurzen Debatte wird die Versigmulung geschlossen.

— Direttor Boienthal 50 Jahre alt. Im 24. Februar laun der befannte Holleiche Sportführer Direttor Guifau Wofen ich für ieinen 50. Geburtstag feien. An abstracken der er ich wöhrend biefer geit mit Erfolg belätigen sonnen. Besonderen Anteil kat er an ber Entimidtung des Holleichen Sportes. Er ift der Geünder des Belleichen Lauften der Geschen der Geschen der Geschen der Geschen der Geschen der Berbeite der Berbeite der Berbeite der Geschen der Berbeite der Berbeite der Berbeite der Geschen der Geschen der Geschen der Berbeite der Berbeite der Berbeite der Berbeite der Geschen der Geschen

Volkswirtschaft

Rufflices Aredicadfommen mit Otto Wolf. Bon unterrichteter Seite ersahren wir: Die Handelsverteitung der U. d. M.
in Deutschland hat einem Kreditbertrag auf 30 Mill.
Mark mit den Fremen Eisenaussuhr Otto Wolff u. Co,
völn, und Megisinen und Baugeatiedwit Alfred Birth,
Erkelenz, abgeschlosen. Der Kredit wird für Beitellungen in
der Hauptschaft und Vorgen, Riechen und Bohrgerichte ausgenugt. Die Bestellungen ersolgen auf Grund beionderer Lieferungsvertrage, die innerhalb von 6 Monaten von Frimen der
Jambelsgeschlichtef abgeschlosen werden sollen. Die Kreditkrift betragt 4 Jahre. Dieser Vertragt ih der erste
in einer Reihe von Kerträgen, über die gegentärtig
guischen verträgen, über die gegentärtig
guischen verträgen, über die gegentärtig
guische verträgen, über die gegentärtig
guische verträgen, über die gegentärtig
guische verträgen, über die gegentärtig

240 - 250 | 240 - 250

be n be bon 1 0 % ro 3, eggen 7 % ro3, im % ro3, im % ro3, eggen 7 % ro3, im % ro3, eggen 7 % ro3, im % ro3, eggen 7 % ro3, eg 340 - 350 340 - 350 180 - 185 175 - 180 91,50 - 92,50 91,50 - 92 50

Berliner Devisenkurse

| l'elegraphische Aus: | ahlungen. I | Bank- | 22. 1 | 3, | 20 | 2, |
|----------------------|----------------|-------------------|--------|--------|--------|--------|
| Deutschland Reic | heh Diek 8% | Ciskent | Geld | Brief | Geid | Brief |
| | 1 Papier-Peso | _ | 1 711 | 1.715 | 1,741 | 1,715 |
| Japan | î Yen | 7,3 | 1 947 | 1.951 | 1,938 | 1,942 |
| Konstantinope: | türk. Pfund | | 218 | 2.19 | 2 185 | 2 195 |
| London | 1 Lstr. | 5 | 20,400 | 20 452 | 20.402 | 20 454 |
| New York | 1 Dollar | 4 | 4.195 | 4.205 | 4.195 | 4,205 |
| Rio de Janeiro | 1 Milreis | _ | 0 618 | 0.620 | 0.622 | 0.624 |
| Amsterdam | 100 Gulden | 314 | 168 01 | 168 43 | 168.07 | 168 4 |
| Athen | 100 Drachmen | 10 | 5.99 | 6 01 | 5 99 | 6.01 |
| Brüssel | 100 Franken | 3½ 10 7 | 19 075 | 19 115 | 19 075 | 19,115 |
| Oslo | 100 Kronen | 6 8 7½ 7 | 90 49 | 86 98 | 88 99 | 89.91 |
| Danzig | 100 Gulden | 8 | 80 91 | 81 11 | 80.90 | 81 10 |
| Helsingfors | 100 finn M. | 71/4 | 10.55 | 10 59 | 10.551 | 10 591 |
| Italien | 100 Lire | 7" | 16 86 | 16 90 | 16.87 | 16 91 |
| Jugoslawien | 100 Dinar | 7 | 7.37 | 7 39 | 7 39 | 7.41 |
| Kopenhagen | 100 Kronen | 51/2 | 108 96 | 109 24 | 108 86 | 109 14 |
| Lissabon- | 100 Escudos | 9" | 21 245 | 21 295 | 21 245 | 21 295 |
| Paris | 100 Franken | 6 | 15 105 | 15 145 | 14 915 | 14 955 |
| Prag | 100 Kronen | 6 | 12 419 | 12 459 | 12 415 | 12 455 |
| Schweiz | 100 Franken | 31/2 | 80,74 | 80 94 | 80.75 | 80,95 |
| Pulgarien | 100 Leva | 10 | 3 035 | 8 045 | 3.05 | 3.06 |
| Spanien | 100 Peseten | 5 | 59 11 | 59.27 | 59.11 | 59.25 |
| Stockholm | 100 Kronen | 41/2 | 112 23 | 112 51 | 112 25 | 112,53 |
| Budapest | 100 000 Kronen | 7 | 5,869 | 5.889 | 5 875 | 5 895 |
| Oesterreich abgst. | | 7 9 | 59 06 | 59 20 | 59,05 | 59 19 |
| Kanada | I kan. Doll. | - | 4 178 | 4 188 | 4,178 | 4,188 |
| | 1 Gold-Peso | - | 4 325 | 4.335 | 4,325 | 4 335 |

Börries, Freiherr von Mündhausen über Kasseforschung

Im ersten Seste ber neuen Zeitschrift "Bolf und Rasse" (München, 3. K. Sehmanns Berlag, vierkeljäbr-lich 2 Wart) ergreist Freiherr v. Münchhausen in der von ihm geleiteten literarischen Beilage "Bolf im Bort" das Wort zu solgender Zerlegung, die von so allgemeiner Bedeutung ist, das auch vor sie unsern Lestern gerne mitteilen.

Wort' bad Bort zu folgender Derlegung, die don jo allgemeiner Bedeutung it, daß auch wir jie unject.

Bie ein Erurmwind brauft die neue Rassenfragung, die dande. Ein Platt, das dor einem Aade noch einen Aufgabe die Lande. Ein Platt, das dor einem Aade noch einen Aufgaber dies Roma als "au naturgeschästlich" zurückfande, fülllicht mehr als ein Dettiel seiner Spalten mit rassischen Anstern der Begegingen, langen vorsichtig zur das einem Begegingen, langen vorsichtig zur der Rassenden. Die Hochstellen gründen Eschfüllich für das neue Rachnorte zu gebrauchen. Die Hochstellen gründen Eschfüllich für das neuen Rachnorte zu gebrauchen. Die Hochstellen gründen Eschfüllich für das neuen Rachnorte zu gebrauchen der Ansterie Gefüllsassen der Plotik aufgeboten rassische Zusten der der Anstern der An

Sambelsbertretung berhanbelt wirb.

Gin neuer Gebanke ist immer wie ein Bunder: Man bersteht gar nicht, das has alles nicht ston immer gewigt wurde, —es ist doch für zehes jehende Auge in sonnentart. Ein zeuer Gebanke ist immer wie in Geturmwind: Er bringt neue Luft und Bewegung, aber er nirbelt auch immer wiel istmuster wie in Geturmwind: Er bringt neue Luft und Bewegung, aber er nirbelt auch immer wiel istmuster ist stopt. Ein seuer Gebanke gist immer den Bissenschaften und Stopt. Ein seuer Gebanke gist immer den Bissenschaften wie Noglichstein der Schaftganens und Denkensten Wielen neuer Roglichstein der Schaftganens und Denkenschaften und Staglich der Schaftganens und Denkenschaften und Staglichstein der Schaftganens und Denkenschaften und Erfüglichstein der Schaftganens und der Schaftganen Zeite siehen gestellt wie der Schaftganens und der Schaftganen Zeite siehen sie Staglichstein und Erfünglogen, Geographen und Denkaftwiller und der Schaftganen der Scha

legen. Und in dieser Gegeno eines voluminen Solisteites gu iehen. Und große Kunti if dei met der auch er gliebedingt. Wie niederbeutsch sind der auch der grübelind Ariebrich Selbel, aber auch der grümtlige Aache Bilbelin Aussich Selbelin der Geschaft der Geschaft der Geschaft der Geschaft Aber auch der grümtlige Aaugeret & Zh. Bischers, die verträumter Koolsbart Wörfeld: Niede kertlinsch die Kenster Mörfeld: Niede Selct, nicht eines, weil er die Geschaft Werfelling die Kenster der Geschaft der

Professo Anado gestorben. Am 20. Februar ist nach längerem Leiden turz der Bossendag seines S4. Ledensjahres der bestamte früßere Professor and ere Strößburger Universtäß Georg Briedrich Inapp gestorben, der durch seine agrachsisorischen und gestokoversischen Forschungen besamt geworden ist. Innap war Indader des Erdens Bour se meiste der Priedensstasse.

war Inhaber bes Ordens Bour le mertie der Friedensklaffe.

Gin neues Rühnenwert Gerhart Jauptimanns. 311 Napolle hat Gerhart Jauptimann jein neues fünfaltiges Trauerfpiel Dovothea Angermann vollendet und dort seinen Freunden vorgelesen. Das Etid fpielt, wie ein Perliere Wittagsbolat mittelt, teils in Amerika, teils in Schlessen und einer mitteldeutsfiem Vorohjade. Es behandelt des Schlidfel einer Agliopenradische die barch ich gewessen gehop der der Vorohjade. Es behandelt des Schlidfel einer Agliopenradische die und intil intil den interessante Mischang realistische und lymboligischen interessante.



Samfonia A.G. Metallwarenfabril, Taucha b. Leipzig. Neber die Gesellichaft, die mit einem Aftiensapital von 200 000 Marf ausgestattet ist, wurde der Konfurs berhängt.

Bogtlänbijde Industrie A.G., Auerbach i. B. Heber bas Bermögen ber Gesellichaft ist das Konfursverfahren er-öffnet worden.

Suttgart-Verliner Berfiderungs-A.G., Etnttgart. Wie die Bezwaftung in einem Börjen aufajjung sprojpeft mittelft, war der Bisberige Gang des laufenden Geldäftsjahres aufrieden ftelfend; nach den feitherigen Tagebrijfen glaubt die Gestalfdorf für das Geldäftsjahr 1926 mit einer dem Vorjahre gegenüber wefentlich böherer Prämienein. nahme rechnen zu können.

Wertbeständige Anleihen

| | 32 2 | 20 2 | | 22 2 | 20 2 |
|--|-------|-------|---|-------|-------|
| 5% Anh. Roggenw. | 6.50 | 6.50 | Ostpr. Wk. Kohle + | 9 60 | 9 48 |
| 6% Bd. Ld. El. Kohle † | 9.80 | 9 42 | Pr. Bodenkr. Gold | 1 88 | 1 88 |
| 6% Berl. Hyp. B. G. Pt. | | - | 5% Pr. Ctr. Bder. Gold | 73.50 | 72 75 |
| Bert. Roggenant | 653 | 6 50 | 5% do. Gold-Komm. | 71 - | 71 |
| 5% Bdb. Kr. El. W. Ko. | 2 27 | 2 15 | Pr. Ct. Bodenkr. Rgg. | 5.45 | 0 46 |
| % Braunschw. Hann. | | 1000 | 5% do. Roggen Komm. | 5 15 | 6,18 |
| Hyp. Rogg. | | | 5% Pr. Kaliw. Ant. \$ | 4.05 | 4.03 |
| resl. Fürstenst. Grub. | | 1 | 5% do. RoggenwAnl. | 5 66 | 5.66 |
| Klw. | 15 76 | 15 65 | 5% Schs. Ldsch. Rgg. | 5.75 | 5 70 |
| % Elektro-Zweckverb. Mitteld. Kohlenw. † % Ev. Landesk. Anhalt | 2 85 | 2 85 | 8% Prov. Sachs. land- schafti. Gold Pfdbr. 10% Prov. Sachs. land- | | |
| Roggenw. Anleihe | 6 32 | 6 30 | schaftl. Gold Ptdbr. | 98 40 | 98.50 |
| % do. | 6 32 | 5 80 | 5% Khein, Main Don G. | 70 | 70 |
| % Frankf. Pfandbr. | | 1000 | 5% Rh. Wstf. Bkr. Rgg. | | |
| Bk. Gold | | | 5% do. Roggen Komm. | - | |
| % Gotha Erdkr. | | 82 - | 5% Roggenrenten Bk. | 4.93 | 4 93 |
| roßkr. Hann. K. A. | 11 90 | -,- | 5% Sachs Brnk.Wt. + | 2.15 | 2 15 |
| roßk. Mannh. Kohl | 11,55 | | do. Ausg. 8 † | 2 15 | 2,15 |
| % Hess. Brk. Rg. Anl. | 4 20 | | do. Ausg. 4 f | 2.15 | 2,15 |
| ur und Nerm. Rogg. | 5 60 | 5 55 | 5% Sachs. Staats Rogg. | 6 30 | 080 |
| andsch. Zentr. Rogg. | 5.40 | 5 40 | 5% Schles. Bdkr. Gold | | |
| % Lpz. Hyp. Bk. Gold | | | Schles. Ldsch.Roggen | 5.21 | 5 20 |
| Mecklb. Schwerin | | | 10% Pommern Roggen | 758 | 7 50 |
| Roggenw. Anl. | 5 29 | 5 21 | 5% S. H. EL V. Gd. A. | -,- | - |
| % Meckib. Schwerin Roggenw. Anl. II | 5 29 | 5 21 | 5% do. Ldsch. Kd. Rgg. 6% Thur. ev. Kirche | 5,85 | 5 34 |
| Meininger Hyp. Bk. | 1 88 | | 5% Roggenw, Ani. | 5 50 | 5 50 |
| Gold | 70 - | 1.90 | 5% Westd. Bdkr. Gold | 1 88 | 1 88 |
| Neckar. Gold-Anl. | 10 - | 70 | 5% Westfälische Prov | | |
| % Nordd, GrundtBk. | | 1 | Kohle 28 † | 10 90 | 10 90 |
| Gold | 23 50 | 7 | 5% do. Roggen-Pfandbr. | | 7.45 |
| ldenb. RoggAnl. | 25 50 | 23 50 | 6% Zuckerkrudith, Gld. | 74,- | 75.50 |

Samburger Börje.

Bei uneinheitlicher Haltung blieb des Geschäft undebeutend.
Im allgemeinen drückt der bedorftehende Ultimo. Am Schiffsahrtunger logen böber: Kanta 182 G. Noop 18814, Kacket 189, Samburg Süb 108, födwäder Boermann 77, Oliotika 77, Roland 161 G. Lokalwerte lagen sehr ftill bei geringen Um-

jähen, jester Hochbasn mit 75, Rendsburg mit 88 G. Schwäcker H. E. B. 1064, Stader Leder 416, Karstedt 116. Unseisen fiill und abgeschwächt.

Grantfurter Borfe.

Luftlos, Kardinerfe 1957, Ködinje 75; Harpener 105, Seimijde Under fridgängia, Kriegsamleife 375; Schutgebiet 6,9. Am Freiberfefer: Beng 384; Kvonn Geberr 70; Ufa 584, Krä-fibent 56. Der Geldmarft ift fehr leicht.

Leipziger Börse

| | 22 2 | 20. 2 | | 22, 2 | 20 9 |
|----------------------|-------|-------|-----------------------|-------|-------|
| Adea. | 98 75 | 98 75 | Stöhr | 106 7 | 106 5 |
| Lpz. HypBk. | 83 - | 84.87 | Textilose | 7.50 | 7 75 |
| Sachs. Bk. | 124 6 | 196 0 | Thur. Wolle | 83 - | 82 |
| Hall. Pfänner | 68 - | 69 - | littel u. Kr. | 129 0 | 125 0 |
| Mansfeld | 75 - | 75 50 | Tränkner | 65 - | 67 - |
| Oelsnitz | 40 | 40 - | Wernsh. | 44 50 | 47 - |
| Elitewerk | 24,00 | | Zittan M. W. | 54 - | 54 - |
| Limmermann Halle | 18 50 | 18 75 | Malzt. senditz | 111 0 | 111 0 |
| Germania Chemn. | 84 - | | Wurz. Kunstm. | 27 25 | 28 - |
| Hartmann Chemp. | 28 - | 28 60 | Glauz. Zucker | 69 | 69 - |
| Kirchner | 61 25 | | Halle Zucker | 60 25 | 60 95 |
| Peniger | 29 50 | | Körbisd. Zucker | 103 0 | 123 0 |
| Pittler | 1120 | | | 1000 | |
| Presto | 104 5 | | Rositz. Zucker | 70 - | 70. |
| Schönherr | 78 - | 79 | Chromo Najork | 105.0 | 105 0 |
| Schub u. Salzer | 121 0 | 119 2 | Crollwitz | 29 - | 29 - |
| Sondermann | 1 | | Faradit | | |
| Wotan | 26 - | 27 50 | Farb. Glauchau | 64 - | 66 - |
| Köllmann | 88 - | 39 25 | Hetzer | 19 | 19 |
| | 2 195 | | Aupfeld | 26 50 | 26 50 |
| Zimmermann Chemn. | 130 0 | 20 50 | Etzold u. Kießl | 78 - | 78, - |
| Cassel Jute | 130 0 | 130 0 | Landk. Kulkw. | 61 - | 61 - |
| Chemn. Spinne | | | Piano Zimm. | 73,50 | 74 12 |
| Dürfeld | 84 50 | | Lindner | 35 - | 35 - |
| Falkenstein | 65 - | 66 - | Rauchw. Walther | 54 - | 55 - |
| Gera Jute | 285 0 | 205 0 | Riquet | 97.75 | 48 |
| Kammg. Gautsch | 42 25 | 42 50 | Sachs, Werk | 50 50 | 56 - |
| Kōbke | 32 - | 32 50 | Schneider | 55 | 55 |
| Lpz. Baumwolle | 165 0 | 165 0 | Har. Gas | 63 75 | 65 50 |
| Lpz. Kammgarp | 90 - | 90 - | Prehlitz A | 110.0 | 111 0 |
| Lpz. Spitzen | 58 - | 58 50 | Preblita B | 1100 | 111 0 |
| Lpz. Trico | 106 5 | | Prehlitz O | 110.0 | 111 0 |
| LDz. Wolle | 75 | 73 - | Hohburger Quarz | 160 0 | 160 0 |
| Meerane Kammg. | 55 - | 55 - | Limritz Steins | 83 | 88 |
| Mittw. Baumwolle Sp. | 136 5 | | Emil Pinkau | 63 - | 68 - |
| Mittw. Baumw. Web. | 76 - | 76 | Dec | 49 - | 50 _ |
| Nordd. Wolle | 97 75 | 98 50 | Altenburges Landkraft | | 65 - |
| | 1 | 12000 | Ver. Chem. Zeitz | 14 25 | 17 50 |

Leinzie, 22. Februar. (Freiberfeb f.) Schlie 210h 94%. Kammgarn Silberfit. 20 gold. Leh Arnftadt —, Plantedtor Apag —, Bolad Gummi 2,1, Niejaer Bent 95, Wolf Budau 35,

Berliner Brobutte.

Das Inlandangebot von prompt verlasbarem Beigen war auch heute Inapp und es häufen sich bereits die Klagen der Provingmühlen über ungemügende Berforgungsmöglichtett. Die

Breife waren gegenüber Sonnabend um sine Mart erköft, Roggen Weggenware ift weiter ausseichend offetiert. In Rogen Weggenvörft beine die festen Liverpoler Anjangsseierungsgepröft beine die feste Liverpoler Anjangsneldungen eine Anrequug für den Weigenmartk, der mit eine bis eineingald Wart höberen Verifen einiehte, möberen diogsen nur eine halbe die breibertei Wart höher notterte. Weigenmeglich nicht mohr der beingend mageboten. Die Preise erfuhren angesichts des geringen Bedarfes teine Veründerung. Moggenmeglich eine Gerinder ung erfüglich die geringen Wedrelbert, nöber wenig beachtet. Pitt Gerste war die Ractflage ziemlich unwerändert, möhrend pitt diefer im großen und ganzen die Kauffust zu wünschen übrig diebe.

| Gattung | 22 2 | 20 2 | Gattung | 22 | 2 | 20 | 2 |
|-----------------|---------------|---------------|------------------|---------|---------|---------|--------|
| Weizen, m1 | 245 248 | 243 246 | Ackerbonner | 19.50 | 20 50 | 19 50 | 20 5 |
| Roggen, m., 11 | 142 147 | 141-146 | Wicken | 22 00 | | 22 00 | 24 0 |
| Gerste, 1 t | 164 188 | 166 190 | Lupinen, plane | 11 75 | 12 50 | 11 75 | 125 |
| Hafer, mirk. 11 | 150 160 | 152 - 162 | Lupinen gelbe | 13 75 | 14 50 | 13 75 | 145 |
| Mals. 2 Ztr. | - | - | Serradella, alte | | | | |
| Weizenm., 22, | 32.00 - 35 25 | 32.00 - 35 25 | neur | 21 50 | 28 50 | 21 50 | - 23.5 |
| Roggenm. 22 | 21.25 - 23 25 | 21 25 23 25 | | 14 20 | 14 75 | 14 20 | 14 7 |
| Weizenkleie | 10 00 10 20 | 10 25 10 50 | Leinkucher | 19 20 | 20 00 | 19 00 | 20 0 |
| Roggenkleic | 9 00 - 9 20 | 9 20 9 30 | Trockenschn | 8 20 | 8 50 | 8 20 | 8 50 |
| Raps | 340 | - | Soyaschrot | 18 70 - | - 18 90 | 18 70 | - 18 9 |
| Leinsaat, 1 t | | - | Torfmelasse | - | _ | | |
| Victoriaerbs. | 26 00 - 33 00 | 26 00-33 00 | | | | 1000 | |
| Kl.Speiseerbs. | | 23.00 25.00 | flocken | 14 20 - | 14 60 | 14 10 - | -14-50 |
| Futtererbsen | | 21 00 23 00 | Kart, w., 1Ztr. | - | - | | |
| Peluschken | 20 50 21 50 | 20 50 21 50 | , rote,1 Ztr. | - | . 1 | - | |

Jah

Bezu Gejda abends

n

offent Die beutschandl Hegie Dr. iprech bunds Hengie Berbi Krag Jufan Boter

Geleg f p ri 5 u pfige Bran suha berei Ben bon ipred erhal

fid lai gl gl en de ei b

Vieh.

Leipzig, 22. Februar Auftrieb. 508 Rinder, davon 86 Ochsen 14 Bullen, 68 Kalben, 174 Kihe. 589 Kälber, 759 Scarác. 1993 Schweine zusammen 580 Tiero. – Auflerdem von Fleischern direkt zugeführ; 6 Binder, 14 Kälber, 50 Schafe, 531 Schweine. Ze wurden folgende Lebendgewichuspreise notiert:

| - | | | | 1. | 22 2 | 18 2 | Father | | | | | 22, 2 | 18. 2 |
|---|---|---|----------------|----|--------------------|--|--|------------|------------|--|---|--|-------------------------------|
| • | • | Ċ | • | 3. | 40 - 45 | 38 - 44 82 - 37 | Kaiber , | | | | 2, 3, | 65-68 55 64 | 64-66 50-63 |
| | | | | 1. | 46-49 | | Schafe . | | | | 4 | 48 - 54 48 52 | 40 49 28-50 |
| | | | | 3. | 40 - 45 34 - 89 | 40 - 45 34 - 39 | | | | | 2. | 40 47 35 - 39 | 40 - 47 85 47 |
| • | ٠ | | | 1. | 48-59 44-47 | =-= | Schweine | , | • | | 1. | 79 80 81 82 | 79 - 80 |
| | | | | 8 | 26-31 | 32 - 43 26 31 | | | | | 8 | 75 - 78 70 - 74 | 74 - 78 70 - 78 70 - 77 |
| | | | · • • · • • | | 1. 2 3. | 1. 46 - 49 2. 40 - 45 3. 30 - 39 4 1. 46 - 49 2. 40 - 45 3. 34 - 39 3. 1. 49 - 59 2. 44 - 47 8. 82 43 8. 83 83 83 | 1. 46 - 49 2 40 - 45 3 30 - 39 82 - 37 4 4 - 45 4 40 - 45 3 34 - 39 34 - 39 1 1 48 - 59 2 40 - 45 3 34 - 39 34 - 39 4 26 - 31 26 31 | 1. 45 - 46 | 1. 45 - 49 | 1. 43 - 40 - 40 - 40 - 40 - 40 - 40 - 40 - | 1. 46 - 49 - 45 88 - 44 8 8 - 44 8 8 - 44 8 8 - 44 8 8 - 44 8 8 - 44 8 8 - 44 8 8 8 8 | 1. 46-49 2. 40-45 38-44 3. 50-39 82-37 4. 1. 46-49 2. 40-45 46-49 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 38-39 3. 1. 48-89 3. 48-89 3. 48-89 3. 48-89 3. 48-89 3. 48-89 3. 48-89 3. 48- | 1. 45 - 40 |

Drud und Berlag von: Otto Thiele, Reiter der Redofftom: Mosf Lindemann. Secantwortlich für Bollit. Bod Lindemann, für votatel. Lund und Unterhatung: Dr. Erich Selfiseim: für Bolliswirtlabat: Allteichentsfloads and Boper: Dr. Anne Dallenin. Bit von mügsfentelle; Sont Refens-fanttich in halte. – Berlinert Gehrtiffeitung: Berlin Sie Blücheftabe 12. Ertima Kirbe B. Ranck.

Berliner Börse vom 22. Februar 1926

| (Ohne Gewähr) | | | | | | | | | | | |
|--|--------------------|--|--|---------------|----------------------------|--|--|--|--|--|--|
| 20. 2. 22. 2. 20. 2. 21 | . 2. 20. 2. 22. 2. | 20. 2 22. 2. | 20, 2, 22, 2, | 20. 2. 22. 2. | 20. 2. 22. 2. 20 2. 22. 2. | | | | | | |
| The color of the | 1 | Princip Prin | Section Sect | 1 | 20 | | | | | | |

Weitere Berliner Kurse.

| Dt. Werth. A. 6% -50 D. 4. tauslosh. 4% Pr.S. Sch. tauslosh. 4% Abali. Staats Anleibs 19 5% Abali. St. Anl. 5% Landsch. Central 5% St. P. Handb. 18. 5% St. P. Handb. 18. 5% St. P. Plandb. 18. 5% St. P. Plandb. 18. 5% Coster. Kronen Oester. Koven. J.J. Oester. Kronen | 0.37 0.77 0.185 14.50 9.70 9.70 9.70 | 92, .895 0 37 0.18 14 10 9.45 | Oester. Silber Cester. Papier 4% Ruman. 1890 405 M 4% lürk Bagdad 1 4% Türk. Bagdad 1 4% Türk. Bagdad 1 4% Türk. Bagdad 1 4% Türk. Bagdad 1 56% Südnati. Sh. 2.6% Südnati. Sh. | 1 75 12 70 11 80 17 75 30 52 50 14 90 22 50 | 1 95 12 70 11 87 17 70 81 25 52 50 14 75 | Kosmos Bank f. Thür. Barmer Credith. Bayer. Vertensbank Dessauer Landesbank Dessauer Bank Sächsische Bank Sächsische Bank Bohrisch Courad Arenberg Berghar Askanjawerke Borns Braunkohlen | 92. 9 102.5 89 - 48.50 149.8 125.5 125.5 78.50 24.50 | 126.7 | Brüxer Kohlen Christoph und Unmack Chromopanier Najork Conti Kautschuck Dtsch. Poet u. Eb. Vk. Eliebburg. Kattun Eliebmatthes Erfurt. Mech. Schuh Ekrold u. Co. Gehe u. Co. Hennigradort Otto Heiser | 40 5) 116.2 79 | 116 8 17 79 - 0 125 75 - 43 - 21 20 18 75 | Keyling u. Thomas Leipz. Landkraft Lippische Werke Masch. and Kranbau Meorane Kammg. Ming. Mihlenb. u. ind. Ostdeuteche Hefe Phonix Bergbau Preußengren Freußengren Kathenow Dampfin. Rathenow Dampfin. Rathenow Dampfin. | 52 50 60 5 19 87 52 - 90 50 - 30 2 20 - 55 25 - 80 32 75 | 19 - 19 - 54 - 0 0 80 2 80 | Riebeck-Montan Oskar Skaller Sprengst. Carbonit Stahl u. Nolke Stock Motorflug Thale Elsen Thur. Elektr. und Gas Thur. Gas Leipzig do. Juteep. Lit. B. Ver. Lausitzer Glasw. | 62,50 77, - | 87,- 53,- 64,- 64,2 |
|--|--|--|--|--|--|---|--|-------|--|----------------------|--|---|--|---|--|----------------|------------------------------|
|--|--|--|--|--|--|---|--|-------|--|----------------------|--|---|--|---|--|----------------|------------------------------|

